

Infos und News

Der Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm

An alle aktiven und vorläufig aktiven Mitglieder und alle Freunde der Wasserwacht OG Neu-Ulm. Erscheinungsweise ¼ jährlich. Viel Spaß beim Lesen.

K Schutztag



Jedes Jahr Anfang Januar treffen sich die Führungskräfte der Einsatzeinheiten des BRK Kreisverbandes Neu-Ulm, um Erfahrungen auszutauschen oder bestimmte Themen zu besprechen. An diesem Treffen können auch interessierte Aktive teilnehmen. Am 10. Januar war 2010 die gegenseitige Vorstellung der Schnelleinsatzgruppen und K Einheiten das Thema. Unsere Einsatzkräfte konnten erfahren, wo welche Sanitäts- und Betreuungs- Schnelleinsatzgruppen im Landkreis stationiert sind und welche Ausrüstung zu Verfügung steht. Von Seiten der Wasserwacht konnten wir den K-Zug Wasserrettung Schwaben/

Zugtrupp Neu-Ulm vorstellen. Ergänzt wurde dies durch den Vortrag von Gordon Franke über die Luftretter der Wasserwacht Bayern, die bei Hochwassereinsätzen Personen mittels Hubschrauber aus dem Wasser retten. Wie die Wasserrettung im Landkreis Neu-Ulm seitens der Wasserwacht organisiert ist, welche gesetzliche Grundlagen Voraussetzung für unseren Dienst sind und mit welchen Mitteln wir diese Aufgabe bewältigen, war für den einen oder anderen Bereitschaftler ein interessantes Thema. Tobias Wille stellte daraufhin noch die RTH unterstützte Wasserrettung, wie sie eigentlich nur in Ulm/ Neu-Ulm praktiziert wird, vor. Den Abschluss bildete ein Einblick in die umfangreichen Aufgaben und das besondere Einsatzgerät der Bergwachtbereitschaft Neu-Ulm. Ein gelungener und interessanter Tag war gegen 16:00 Uhr beendet. Gf.

Winterschwimmen 2010

4 km Strecke, 4,2° Wassertemperatur, 37 Schwimmer - am Sonntag, 17. Januar 2010, fand unser Winterschwimmen statt. Da am traditionellen Startpunkt, dem Donaukraftwerk in Wiblingen, der Wasserstand zu niedrig war, starteten die Schwimmer in ihren Neoprenanzügen im Illerkanal in Neu-Ulm. Von dort ging es in die Donau, wo auf Höhe des Edwin- Scharff- Hauses die traditionelle Eiersuppe wartete. Nach einer kurzen Stärkung stürzten sie sich wieder in die Fluten der Donau bis zur Villa Schäfer hinab. Dort konnte sich jeder in der Turnhalle neben dem Hallenbad Neu-Ulm duschen und wieder aufwärmen.



Bayerisches Rotes Kreuz
Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm



Den Abschluss der Veranstaltung bildete das gemeinsame Mittagessen und die Verteilung der Gastgeschenke: ein kleines Modell einer Taucherboje. Das Winterschwimmen ist aber nicht nur Gaudi, sondern stellt auch gleichzeitig eine gute Übung für die Einsatzkräfte dar. Bei einer eventuellen Eisrettung müssen diese mit den niedrigen Wassertemperaturen klar kommen. Vielen Dank an die zwei Bootsbesatzungen, die das Ganze absicherten, an die fleißigen Helfer an Land, und allen voran an Horst und seiner Familie für die gesamte Organisation!
Michael Huber

WW- Wochenende Wettbewerbsvorbereitung Neresheim



Am 5. Februar um 16:00 Uhr fuhren die Wettbewerber, ca. 14 Kinder und Jugendliche aus Stufe 1,2,3 und ein paar Betreuer, vom Rotkreuzhaus aus los. In Neresheim angekommen, bezogen wir unsere Betten und packten unsere Sachen aus. Nach dem Vesper hatten wir dann auch schon Knotenkunde. Sehr kompliziert! Nach „Aufstehen ist schön“ und dem Frühstück gab's Hochwassertheorie bei Sepp. Zum Mittagessen gab es Spaghetti. Nun war Erste-Hilfe-Theorie mit Bine und Basti an der Reihe. Danach aßen wir Kuchen. Als wir mit essen fertig waren, durften wir noch in zwei Fallbeispielen zeigen, ob wir gut verarztet und betreuen konnten. Tischtennis spielen konnten wir dann nach dem Abendessen in der

Scheune nebenan auch.

Bine und Basti hatten sich für Samstagabend ein echt super Spiel ausgedacht, bei dem wir alles Mögliche machen mussten: Pudding essen, Ziffern im Haus suchen, Leute in der Gegend herumtragen und Klamotten zusammenknoten waren die allerbesten Disziplinen! Am Sonntagmorgen kamen wir dann nur schwer aus den Federn und mussten nach einem Müsli auch gleich anfangen zu packen. Als wir einen kleinen Test zur Theorie gemacht hatten, verließen wir dann auch schon wieder die Hütte und machten uns mit einem Ohrwurmlied auf den Weg ins Heidenheimer Aquarena. Dort gab es zwei Rutschen und sogar einen 5-Meterturm. Danach aber war das WW- Wochenende leider schon vorbei, doch wir können uns ja jetzt schon auf den Wettbewerb freuen!!!



An dieser Stelle ein großes **Dankeschön** an:

Marina Sandmann (Stufe 2) fürs Bericht schreiben, **Seveg** für die Knotenkunde am Freitagabend, **Sepp** für die WW Theorie und Hochwasser, an unsere Allrounder:

Heike, Basti, Anja und Max, die immer zur Stelle waren, wenn noch die eine oder andere helfende Hand gebraucht wurde egal ob beim Kochen, Mimen, beim Nachtwandern, uvm.

Marina Sandmann (Jugendgruppe)

Hausersberghütte am Hochgrat 19.02. – 21.02.2010



Erstmals hatten wir dieses Jahr nicht den Fall, dass wir Mitgliedern beim Abgeben Ihrer Anmeldung irgendwann sagen mussten: „Sorry, aber die Hütte ist bereits voll belegt!“.

Ganz im Gegenteil, dieses Jahr gab es einen 1., 2., und 3. Aufruf, sich ggf. auch noch kurzfristig zu entscheiden mitzukommen und sich anzumelden. Leider kamen wir dennoch nur auf insgesamt 24 Teilnehmer im Gegensatz zu den 35 Personen der letzten Jahre. Wir werden das Hüttenwochenende nächstes Jahr nochmals durchführen, der Termin steht bereits, es ist der 11. – 13.03.2011.

Sollten die Anmeldezahlen hier jedoch nicht wieder eine nahezu voll belegte Hütte ergeben, werden wir das mittlerweile fest etablierte Hüttenwochenende grundsätzlich in Frage stellen. Eigentlich ein ziemlich trauriger Einstieg, um über das 10jährige Jubiläum der Wasserwacht Neu-Ulm auf der Hausersberghütte zu berichten, denn wir waren 2001 erstmals auf der Hütte des SAV Reutlingen.

Ganz so traurig ging es dann jedoch auf der Hütte nicht zu, nach Anreise und Bettenbelegung hat das Freitag- Küchenteam leckeres Chile con Carne mit Baguette zubereitet. Von einem professionellen Instructor (ausgebildeter Koch) haben die unerfahrenen Küchengehilfen erst einmal die Grundfertigkeiten, wie z.B. Zwiebel schneiden, beigebracht bekommen.

Nach dem Abendessen und dem Spülen begann der gesellige und fröhliche Freitagabend in der warmen Hütte, der dieses Jahr erst am frühen Samstagmorgen enden wollte. Draußen vor der Hütte war das Wetter von heftigem und anhaltendem Schneefall geprägt. Um 7:45 Uhr gab es am Samstag Frühstück, hier waren die Augen einzelner Personen noch sehr klein, aber dennoch ging es um 9:00 Uhr für eine Gruppe ins Freizeitbad Aquaria nach Oberstaufen und für die andere Gruppe in die Skiarena Steibis. Bei genialstem Wetter und 30-40cm Neuschnee konnte man hier die größtenteils unpräparierten Pisten runter wedeln. Da dem Liftbetreiber auf Grund des bis um 8:00 Uhr anhaltenden Schneefalls das Präparieren nicht möglich war, waren am frühen Nachmittag die Hänge ziemlich ausgefahren und große Schneehäufen hatten sich aufgeschoben. Dies hat uns dazu getrieben, die völlig umgebaute/renovierte Alpe Hohenegg ausgiebig zu testen, wobei der eine oder andere Skifahrer etwas länger „verhockte“. Zurück auf der Hütte gab es zum Abendessen Krustenbraten mit Semmelknödel und Krautsalat. Gegen später ging es dann wieder an die Schneebar, wo dieses Jahr im Fackelschein neben Speck, Salami und Käse erstmals Jagertee verkostet wurde.

Die Dynamik des Samstagabends war jedoch ein wenig durch den ausgedehnten Freitagabend gehemmt, somit ging es hier für die meisten auch etwas früher ins Bett. Am Sonntag gab es dann erst um 9:30 Uhr Frühstück, um das Schlafdefizit des Wochenendes ein wenig auszugleichen. Nach einer reibungslosen Endreinigung machten wir uns auf den Weg nach Kempten ins Freizeitbad Cambomare. Nach erholsamen Saunagängen und ein paar Runden in den verschiedenen Becken ging es zurück nach Neu-Ulm, wo unser Wochenende in der Pizzeria Jakobsruhe gemütlich ausklang. TW

„Heimspiel“ 6. März Andreas Berger Pokal in Neu-Ulm

Morgens 8:00 Uhr: es tummeln sich über 130 Wasserwachtler aufgereggt vor dem Neu-Ulmer Hallenbad. Kinder, Jugendliche, Betreuer schleppen Badetaschen, Rettungsringe, Bojen und vieles andere. Es ist wieder soweit, der jährliche Kreisjugendpokal steht vor der Tür. Die Sieger vom heutigen Wettbewerb werden Ende März (27./28.03.10) nach Immenstadt zum Bezirkswettbewerb fahren. Seit dem vergangen Herbst bereiten sich die Neu-Ulmer Kinder und Jugendlichen der Stufe 1, 2 und 3 mit ihren Betreuer vor. Endlich ist es soweit – die Schwimmdisziplinen sind eröffnet. Es wird um jede Sekunde gekämpft – die Mannschaften fiebern auch bei den Läufen der anderen mit. Im Schwimmbad herrscht ohrenbetäubender Lärm und eine ausgelassene, faire Stimmung. Wer schafft es in diesem Jahr? Wieder einmal Weißenhorn oder Senden oder Kichberg- Sinnigen oder Neu-Ulm? Bis zum Ergebnis gab es noch vieles zu tun. So fand nach dem Mittagessen der Theorie- und Praxisteil an Land in der Peter Schöllhorn Schule in Neu-Ulm statt. Wochenlang haben alle Mannschaften trainiert und geübt. Erste Hilfe Theorie und Praxis, Hochwasser (Naturschutz/ Sozialthema 2010/11) und natürlich Wasserwacht Wissen mit Knotenkunde. Die Pausen zwischen den Stationen wurden genutzt um sich zu erholen, noch einmal zu lernen oder im Hof eine Schneeballschlacht zu veranstalten. 17:30 Uhr gespannt warten Eltern, Großeltern, Betreuer und Teilnehmer auf die Ergebnisse.



Stufe 1

Sabrina Weiß, René Bayer, Paul Sandmann, Daniel Wagner und Trainerin Heike holten sich den 4. Platz hinter den Mannschaften aus Weißenhorn I, Weißenhorn II und Senden.



Stufe 2:
 Mathias Schauerhammer, Christophe Brzustowski, Leah Mais, Annina Kleen, Marina Sandmann, Anna Katharina Rohr sicherten sich mit Trainerin Sabine den 1. Platz vor Weißenhorn.
 Wir sind somit für den Bezirkswettbewerb in Immenstadt qualifiziert!

Stufe 3:
 Patrick Rebien, Alina Kirsten, Stefanie Konrad, Melanie Augart, Tom Kleen sicherten sich mit den Trainern Georg und Walter den 2. Platz hinter der Mannschaft aus Senden.



Stufe 4: Neu-Ulm/Senden
 Anja Mayer, Corinna Losert, Jürgen Guther, Philipp Scharnke, Dennis Mücke holten sich gemeinsam mit Trainer Bastian den 2. Platz hinter Weißenhorn I.

Auf dem Bezirkswettbewerb wird die Kreiswasserwacht Neu-Ulm von folgenden Mannschaften vertreten:
 Stufe 1: Weißenhorn Sepp - Linder Pokal Immenstadt 27.- 28. März
 Stufe 3: Senden Sepp - Linder Pokal Immenstadt 27.- 28. März
 Stufe 4: Weißenhorn Georg – Mayer Pokal Dillingen 14. März

Für den Bezirkswettbewerb wünschen wir den Mannschaften viel Erfolg.
 Ein Dankeschön an alle Teilnehmer, die mit viel Engagement mit dabei waren, an die Eltern für die zusätzlichen Fahrdienste, an alle Betreuer für die Vorbereitung, an das Funktionspersonal, an unsere Kreisjugendleitung Nadine und Flo und an alle Mannschaften, ohne die es nicht zu einem fairen Wettbewerb gekommen wäre. Besonderen Dank an die Stadt Neu-Ulm für die Überlassung des Hallenbades und der Schule.
 Sabine Lauscher

Georg Mayr Pokal



Am 14.3. vertraten wir mit einer Herren-Mannschaft die KWW Neu-Ulm beim Aktiven-Wettbewerb auf der Bezirksebene in Dillingen. Nach einem kurzen Frühstück begann der schwimmerische Teil im Hallenbad. Neben Flossenschwimmen, Tauchen und Rettungsschwimmen mussten wir uns auch im Kleiderschwimmen gegen die anderen 3 angetretenen Herren-Mannschaften aus ganz Schwaben beweisen. Frisch gestärkt mit einem leckeren Mittagessen ging es an die Theorie-Aufgaben. Wie auch beim Jugendwettbewerb standen Fragen zur Wasserwacht-Theorie und Sanitätsdienst-Theorie an. Beim praktischen Teil der Sanitätsdienst-Aufgabe wollten zwei Badegäste eines imaginären Freibads fachgerecht versorgt werden. Eine Person war vom Sprungturm auf einen Schwimmer im Wasser gesprungen, der daraufhin bewusstlos wurde. Außerdem hatten beide eine Platzwunde am Kopf und vermutlich eine Verletzung der Wirbelsäule.

Nach der Teamaufgabe musste nun auch eine verletzte Person von einem einzelnen Teammitglied versorgt werden. In diesem Szenario hatte sich eine Schülerin an einer Überdosis Tabletten vergiftet.

Nach einem langen Tag wurde schließlich das Ergebnis bekannt gegeben:
 Wir erreichten einen grandiosen 2. Platz nach der Mannschaft aus Thannhausen (KWW Günzburg)!

Unsere Mannschaftsmitglieder:

Timo Wolpert, Tobias Wille, Bedirhan Öcal, Matthias Scheidl, Michael Huber, Trainer: Sabine Lauscher



Auch bei der Damenmannschaft der Kreiswasserwacht Neu-Ulm war eine aktive Rettungsschwimmerin unserer Ortsgruppe dabei. Andrea Lang erreichte mit ihren Mannschaftskammeradinnen aus Weißenhorn und Senden den 1. Platz und qualifizierte sich dadurch für die Bayerischen Meisterschaften.

Michael Huber

Sepp Linder Pokal 2010 27.-28. März 2010 in Immenstadt

3 Jahre sind vergangen, seit zum letzten Mal eine Mannschaft aus der OG NU den Kreisverband auf dem Bezirkswettbewerb vertreten durfte. In diesem Jahr haben wir es geschafft. Die Stufe 2 hat den Kreiswettbewerb gewonnen und sich für den Sepp Linder Pokal qualifiziert. Am Samstagmorgen ging es bereits um 7:30 Uhr gemeinsam mit der Stufe 3 aus Senden und der Stufe 1 aus Weißenhorn in Richtung Immenstadt los. Während der Fahrt lernten die Kids noch einmal fleißig, um dann bestens vorbereitet in den Wettbewerb einzusteigen. Vor Ort erwartete uns ein kleines Frühstück, bevor dann alle Mannschaften ihre Kreativität im Musischen Teil unter Beweis stellen durften. Eine Gruselgeschichte mit einer gereimten Einleitung und einem pantomimischen Hauptteil wurde in Stufe 2 gefordert. Stufe 3 durfte eine Liebesgeschichte darstellen und Stufe 1 eine Abenteuergeschichte. In nur 45 Minuten musste die 5-10 minütige Geschichte fertig sein und wurde dann in der Turnhalle vor den anderen Mannschaften der jeweiligen Stufe vorgeführt. Nach dem Mittagessen und einer sehr, sehr lange Pause startete um 15 Uhr der Parcours. Erste Hilfe Theorie, Fallbeispiel, Naturschutz, Hochwasser, Wasserwacht Wissen und 3 Spiele waren als Mannschaften absolvieren. Alle Kategorien wurden von unseren drei Mannschaften super gemeistert. Dies zeigt, dass unsere Kids vom Kreiswettbewerb schon anderes gewohnt sind. Am Abend erwartete uns dann nach dem Abendessen eine Hawaii Party mit Spielen, Cocktails und vielem mehr. Die Mannschaften wurden schwabenweit gemischt – so dass für alle die Möglichkeit bestand, andere Wasserwachtler kennen zu lernen. Um 23 Uhr hieß es dann Nachtruhe in der Turnhalle – schließlich stand uns dank der Zeitverschiebung eine Stunde weniger Schlaf zur Verfügung. Nach der kurzen Nacht hieß es am Sonntagmorgen um 6:30 Uhr aufstehen, Sachen packen, Frühstück, denn um 8 Uhr mussten wir bereits im Immenstadter Hallenbad sein. 8:45 Uhr, der schwimmerische Wettbewerb begann – das Hallenbad tobte – Unterhaltungen waren nicht mehr möglich. Auch unsere Mannschaften wurden kräftig vom mitgereisten Funktionspersonal aus Neu-Ulm unterstützt. Nach 4 Stunden Schwimmwettbewerb im Hallenbad gab es dann in der Berufsschule Mittagessen und die lang ersehnte Siegerehrung. Die Anspannung war allen anzumerken. Zuerst wurden die Plätze 11- 4 aufgerufen und zu unserer großen Überraschung waren wir nicht dabei. Der 3. Platz des Sepp Linder Pokals geht in diesem Jahr in den Kreisverband nach Neu-Ulm. Die Freude der Mannschaft war groß, auch trotzdem wir um nur einen Platz die Teilnahme am Landeswettbewerb verpasst hatten. Stufe 1 wurde als letzte aufgerufen – sie erreichten Platz 1 und Stufe 3 wurde 4. Die guten Ergebnisse aus dem Kreisverband NU waren noch nicht alles, wir erhielten den Pokal für die **Beste Kreiswasserwacht Schwabens** –diesen holten wir zum 2. Mal in Folge nach Neu-Ulm. Überglücklich und müde traten wir dann die Heimreise an.



Ergebnisse:

Stufe 1 mit 11.117 Punkten (von 12000) Platz 1

Schwäbischer Meister

Stufe 2 mit 10.055 Punkten (von 12000) Platz 3

Stufe 3 mit 10154 Punkten (von 12000) Platz 4

Wir wünschen der **Stufe 1 aus Weißenhorn** für den Landeswettbewerb in Viechtach viel Erfolg und vor allem ganz viel Spaß!

Danke an:

die Eltern, die uns weitere Trainingseinheiten durch ihren Fahrdienst ermöglicht haben.

An **Stufe 1 und Stufe 3** und das **Funktionspersonal** für die **super Gemeinschaft** am Wochenende innerhalb der Kreiswasserwacht NU. (Wir haben nicht umsonst den Pokal nach Neu-Ulm geholt!)

Sabine Lauscher

Jugendfilmnachmittag



Am Samstag den 27.03.2010 fand unser zweiter Filmnachmittag der Jugend statt. Der Filmnachmittag bestand aus 2 Gruppen. Die erste Gruppe mit den Jugendlichen von 10 Jahre bis 14 Jahre traf sich um 14 Uhr im Jugendraum des Rot Kreuz Hauses. Den rund 10 Jugendlichen standen die Filme "Wickie und die starken Männer", "Oben" und "Nachts im Museum 2" zur Auswahl. Zuerst schauten wir "Nachts im Museum 2" an. Wir amüsierten uns sehr über die Geschichte rund um die goldene Tafel des Pharaos Ahkmenrah. Nach "Nachts im Museum 2" ging es mit "Wickie und die starken Männern" weiter. Popcorn und Knabbersachen machten den Nachmittag zu einem gelungenen Filmenachmittag. Leider bestand die

nachfolgende Gruppe ab 14 Jahre bis 19 Jahre nur aus 3 Personen. Zusammen sahen wir den Film "Mord ist mein Geschäft, Liebling" an. Ein lustiger Screwball- Comedy (spezielle Unterart der Filmkomödie Hollywoods) Film, bei dem es um einen Auftragskiller ging, der in die Rolle eines Buchautors geschlüpft ist. Nachdem dieser Film zu Ende war, räumten wir noch gemeinsam auf und machten uns auf den Heimweg. Ein großes Dankeschön gilt auch den Popcornmachern Martina und Andrea!

Sascha Graf

Zugtruppfahrzeug

Leider nicht mehr rechtzeitig zum K Schutztag aber dann Anfang Februar war es endlich soweit. Der Zugtrupp des Wasserrettungszug Schwaben konnte sein Einsatzfahrzeug bei der Fa. Binz in Lorch abholen. Nun steht auch der Kreiswasserwacht ein vielseitig verwendbares Einsatzfahrzeug zur Verfügung. Es kann als Einsatzfahrzeug, mobile Wachstation und als Einsatzleitung genutzt werden. Gf



Termine

Ausbildung Thema Bewusstseinsstörung

Mittwoch 07. April 2010, 19:30 Uhr, BRK Haus Neu-Ulm

Referent Dr. Marc Röderer

anschließend Vorstellung der aktuellen Donauvereinbarung

Auskünfte bei Helmut Graf

24 Stunden Übung der Kreiswasserwacht

Samstag 17. April 2010, 8:00 Uhr bis Sonntag 18. April 2010, ca. 09:00 Uhr

Auskünfte und Anmeldung bei Helmut Graf

Hüttenputz Pfuhl

Samstag 24. April 2010, 14:00 Uhr

Auskünfte und Anmeldung bei Tobias Scheidl

Muttertagsbasteln

Samstag 24. April 2010, 14:00 Uhr

Auskünfte und Anmeldung bei Martina Prellisauer

Jugendbootsfahrt

am Samstag dem 1. Mai 2010

Ausschreibung beachten

Auskünfte und Anmeldung bei Sascha Graf

Wachplanübergabe

Mittwoch 5. Mai 2010, 19:30 Uhr im BRK Haus Neu-Ulm

Auskünfte bei Helmut Graf



Mehr Cartoons unter:
www.rippenspreitzer.de

SEG Schleppstangenübung

Samstag 8. Mai 2010, 13:00 Uhr am Übungsort

momentan noch nicht bekannt

wird noch bekannt gegeben

Auskünfte und Anmeldung bei Helmut Graf

Hüttenputz Ludwigsfeld

Achtung neuer Termin

Samstag 15. Mai 2010, 10:00 Uhr

Auskünfte und Anmeldung bei Bedi Öcal

Retten aus strömenden Gewässern

Samstag 29. Mai 2010, 8:30 Uhr

Ausschreibung beachten

Auskünfte und Anmeldung bei Helmut Graf

Abenteuer Siedeln

Dienstag 1. Juni 2010

bis Samstag 5. Juni 2010

Auskünfte und Anmeldung bei Sascha Graf

Bayerisches Rotes Kreuz
Körperschaft des
öffentlichen Rechtes
Kreisverband Neu-Ulm
Wasserwacht
Ortsgruppe Neu-Ulm

Anschrift:
Pfaffenweg 42
89231 Neu-Ulm

Tel.: (07 31) 97 44 10 Kreisverband NU
Fax: (07 31) 97 44 12 2
eMail: info@wasserwacht-neu-ulm.de
Internet:www.wasserwacht-neu-ulm.de

Geschäftszeiten:
Jeder 1. Mittwoch im
Monat 19:30-20:30 Uhr
Tel.: (07 31) 97 44 13 9

Bankverbindung:
Sparkasse Neu-Ulm –
Illertissen
BLZ: 730 500 00
Konto: 43 000 6684